

TG Jahn: Inklusionsmannschaft „Incredibles“ belegt zweiten Platz bei Verleihung der Sepp-Herberger-Urkunden und erhält ein Preisgeld in Höhe von 3000 Euro

## Miteinander auf dem Platz wird honoriert

Gorxheimertal. „Wer oben ist, darf die unten nicht vergessen“ – unter diesem Motto des Fußballnationaltrainers Sepp Herberger sorgt die gleichnamige Stiftung jedes Jahr dafür, dass das Engagement von Fußballvereinen im sozialen Bereich gewürdigt wird. Und in diesem Jahr erfüllt sich dieser Stiftungszweck ganz nahe der Heimatstadt Herbergers, Weinheim. Die TG Jahn Trösel aus Gorxheimertal wurde mit einer der renommierten Sepp-Herberger-Urkunden ausgezeichnet. Die Urkunde war eine von insgesamt 16 Auszeichnungen, die im Zuge einer festlichen Verleihung übergeben wurde. Die TG Jahn wurde für ihren Einsatz zugunsten der Förderung des Fußballspiels für Menschen mit Handicaps gewürdigt. Schließlich gehen unter ihrem Vereinsdach die „Incredibles“ auf Torejagd, eine Fußballmannschaft, bei der Menschen mit und ohne Handicap gemeinsam kicken.

Die TG hatte sich das erste Mal bei der Stiftung für eine dieser Auszeichnungen beworben – was prompt zum Erfolg wurde. In der Kategorie „Behindertenfußball“ wurde den Talemern hinter dem Verein Ibbenbürener Kickers der zweite Platz zugesprochen. Den dritten Platz belegt der TSV Metten aus dem Bayerischen Fußball-Verband.

TV-Show wird im Netz übertragen

Neben Engagement für den Sport für Menschen mit Handicaps zeichnete die Stiftung bei dem Festakt auch Preise für Fußballinitiativen im Strafvollzug, für das Engagement im Bereich Schule und Verein, für Digitalisierung im Fußballverein und auch für kreative Vereinsarbeit während der Corona-Pandemie aus. Eigentlich hätte die Verleihung anlässlich einer Feierstunde im Mannheimer Rosengarten stattfinden sollen. Aufgrund der Pandemie-Einschränkungen wurde sie aber nicht als Präsenzveranstaltung durchgeführt, sondern in Form einer TV-Show, die online übertragen wurde.

Durch den Abend führte ZDF-Moderator Norbert König, der neben der Verleihung der Preise ein Rahmenprogramm vorstellte, für das Comedian Andi Kraus, die Sängerin Lotte im Duett mit Max Giesinger und die Band „Söhne Mannheims“ sorgten. Den Fußballsport im Interview rückten Experten in den Mittelpunkt, wie Ex-Nationalspieler Renate Lingor und der ehemalige Bundesligatrainer Klaus Schlappner. DFB-Präsident Fritz Keller nahm ebenfalls an der Preisverleihung teil, der digital aus dem Quartier der A-Nationalmannschaft in Düsseldorf zugeschaltet wurde. Mit dabei war auch Nationalspieler Ilkay Gündogan.

Die Verleihung durch die Stiftung des DFB, die im März des Jahres 1977 zu Ehren des früheren Nationalspielers und Nationaltrainers Herberger errichtet wurde und die die älteste Fußballstiftung Deutschlands ist, war nicht die einzige Zuwendung, über die sich die TG Jahn freuen durfte. Hinzu kommt nämlich noch ein Geldpreis in Höhe von 3000 Euro. Mit diesem Geld werde die TG auch die Turnier-Fahrten des Inklusiven-Teams finanzieren, die die Mannschaft unter anderem nach Basel in der Schweiz und zu den Landesspielen der „Special Olympics“ in Darmstadt unternehmen wird, sagte die Vereinsvorsitzende der TG Jahn, Silvia Möller. „Die TG Jahn Trösel ist stolz, so eine aktive Abteilung zu haben und bedankt sich im Namen der gesamten Vorstandschaft bei den Spielern und besonders bei den drei Trainern Marco Ginader, Michael Reichelt und Jürgen Möller sowie Young-Coach Jan Ginader für das tolle Engagement“, so die Vorsitzende.

Möller und das Trainerteam waren ebenfalls live dem Festakt zugeschaltet. Die TG Jahn wurde mit der Auszeichnung für ihre Initiative gelobt, Herberges Gedanken zum Miteinander von Sport und Gesellschaft gelebte Wirklichkeit werden zu lassen. „Wir müssen die Ideen des Chefs fortsetzen“, sagte DFB-Vizepräsident und Vorsitzender der Stiftung, Dirk Janotta, bei der Veranstaltung. Herberger, der

bei seinen Spielern den Spitznamen „der Chef“ innehatte, habe immer soziales Engagement gefördert und dieser Zweck folge auch die nach ihm benannte Stiftung, insbesondere für die ehrenamtlichen Aktivitäten der Fußballvereine für die gute Sache. uf



Im Rahmen einer TV-Show, die live im Internet übertragen wurde, wurden in diesem Jahr die Sepp-Herberger-Urkunden für herausragendes ehrenamtliches Engagement verliehen. In der Kategorie „Behindertenfußball“ belegte die TG Jahn Trösel mit der Inklusionsmannschaft „Incredibles“ den zweiten Platz. Bild: Carsten Kobow/DFB-Stiftung Sepp Herberger



Mit Spannung wartete die TG Jahn Trösel auf die Verkündung der Preisträger und wurde digital in die Preisverleihung zugeschaltet. BILD: TG JAHN